

Ausschreibung *KUNST AM BAU* Stadtbibliothek Meerbusch – Medienzentrum Büderich –

1. Der Neubau

Es handelt sich um den Neubau einer Stadtbibliothek. Der Neubau liegt zentral im Ortsteil Büderich.

Das neue Bibliotheksgebäude wird dem gesamten Dr.-Franz-Schütz-Platz einen attraktiven architektonischen Akzent und eine völlig neue Anlaufstelle und Blickfang schenken. Das Haus hat eine Gesamtnutzfläche von rund 1.000 m² für ein breites Medienangebot im Parterre und auf zwei Etagen, einen Multifunktionsraum für Lesungen, Vorträge und Ausstellungen, einen Seminarraum und ein PC-Raum sowie Arbeitsplätze des Personals in Büros und ein Bibliotheksatelier. Hinzu kommen Garderoben und Nebenräume.

Im hinteren Teil des Erdgeschosses ist ein Werkraum für die benachbarte Mauritius-Schule angebaut.

Konzeptionell setzt die Bibliothek auf das Nebeneinander von klassischen Medien (Bücher und Zeitschriften) und modernen Medien (Datenträger und online). Auch bei der Verbuchung von Ausleihe und Rückgabe setzt die Bibliothek auf moderne Technik: es gibt Selbstbucherstationen sowohl innen (Ausleihe und Rückgabe) als auch außen (Rückgabe auch außerhalb der Öffnungszeiten).

Knapp 340 m² Bibliotheksfläche prägen das erste Geschoss des Gebäudes, das über eine Freitreppe aus dem Parterre erreichbar ist. Im ersten Stock sind zudem der Seminar- / Leseraum und der Lernbereich mit Computerarbeitsplätzen untergebracht.

Neben einem weiteren etwa 100 m² großen Bibliotheksbereich für Medien liegen im zweiten Obergeschoss die Büros der Bücherei-Verwaltung. Vom zweiten Obergeschoss zugänglich: eine Leseterrasse.

Großzügige Fenster und eine sandsteinfarbene Klinkerfassade - so sieht es die Entwurfsplanung vor - sollen dem Gebäude ein angenehmes Äußeres verleihen.

2. Die Gestalterische Aufgabe:

Eine künstlerisch gestaltete Licht- und / oder Video-Installation an den Fenstern bzw. an der Fensterfront.

Die Vorgabe dieser künstlerischen Gestaltung liegt in der architektonischen Konzeption des Gebäudes begründet, dessen große Glasfront sich dafür nahezu aufdrängt. Das Fensterkonzept und die Funktion der Fenster – besonders im Parterre – ziehen Blicke auf sich und damit in die Bibliothek hinein, erfordert geradezu eine künstlerische Gestaltung dieser Elemente.

Während die Fenster des Tags Licht und Wärme ins Gebäude holen sollen, sollen sie abends und nachts durch das Licht von innen nach außen einen Orientierungspunkt auf dem großen und somit dunkel wirkenden Dr. Franz-Schütz-Platz und zur angrenzenden Dorfstraße hin setzen.

Wichtiges Anliegen des ausschreibenden Bauherrn ist die Betonung der Fenster und der Fensterfront als verbindendes Element zwischen drinnen und draußen.

3. Form der Entwürfe

Für die eingereichten Vorschläge werden zeichnerische Darstellungen und / oder Animationen zugelassen. Wichtig sind natürlich auch technische Angaben, wenn Scheiben, Fenster oder Fensterteile, elektrische Elemente, Leuchtkörper o. dgl. mit dem Baukörper verbunden werden müssen. Insofern ist eine exakte Beschreibung auch mit technischen Angaben und eine Kostenberechnung unbedingt einzureichen.

4. Auswahlverfahren

Die Durchführung obliegt einer Jury, die den ersten Preis und die weiteren Platzierungen bestimmt. Die Jury besteht aus 11 Mitgliedern, fünf Sachpreisrichtern und sechs Fachpreisrichtern. Je nach Bedarf können weitere Berater insbesondere in technischen Fragen hinzugezogen werden.

5. Preise

Für den Entwurf und die Realisierung der künstlerischen Gestaltung steht ein Betrag von 37.000 € zur Verfügung.

Der Kulturausschuss hat beschlossen, den ersten Preis, den die Jury vergibt, mit der Auftragsvergabe auszuzeichnen. Der zweite Preis wird mit 1.500 €, der dritte Preis mit 1.000 € und der vierte Preis mit 750 € dotiert. Liegt der Ausführungspreis über 37.000 €, behält sich der Kulturausschuss die Entscheidung über die Auftragsvergabe vor.

6. Fristen

bis 1. August 2009	Abgabe der Entwürfe
bis 4. September 2009	Entscheidung der Jury
22. September 2009	Kulturausschuss, falls wegen Kostenüberschreitung Entscheidung dort

Stadt Meerbusch
Der Bürgermeister
Postfach 16 64
40641 Meerbusch

Paketanschrift:
Stadt Meerbusch
Der Bürgermeister
– FB Kultur, Schule, Sport –
Langster Straße 60
40668 Meerbusch

7. Rückfragen

sind bis zum [zwei Wochen nach Auslobung] zu stellen an:
Stadt Meerbusch, der Bürgermeister, Fachbereich Kultur, Schule, Sport
Herr Lorenz, Telefon 0 21 50- 91 62 38
E-Mail: peter.lorenz@meerbusch.de

Eine Liste mit den Fragen und Antworten geht den Teilnehmern kurzfristig danach zu.

8. Anlagen

Fassadenansicht
Lageplan
Grundriss
Modelfoto